



Zentrum für Medienkompetenz
in der Frühpädagogik



Vorstellung Bayerisches Zentrum für Medienkompetenz in der Frühpädagogik ZMF

*Tanja Graf,
im Auftrag von Dr. Christine Tschöll
(krankheitsbedingt abwesend)*



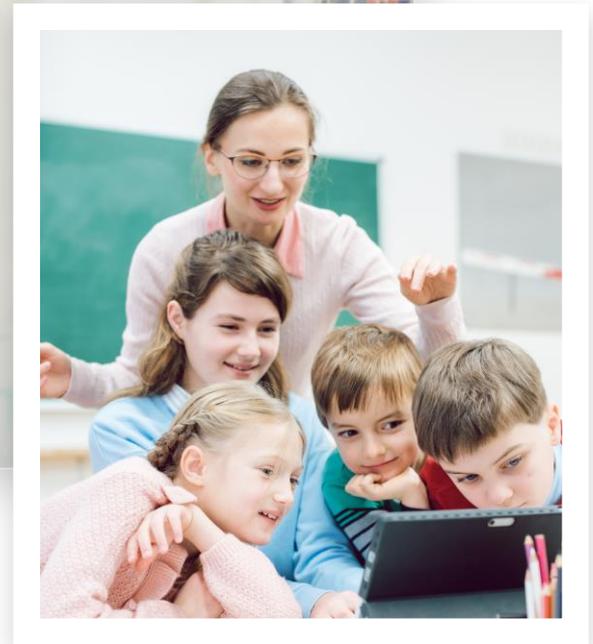
4. Schwandorfer Bildungskonferenz am 21.05.2019

Gesprächsrunde 1: Mit dem Tablett in die Kita - Wie digital darf die frühkindliche Bildung sein?



1. Digitalisierung im Kontext des ZMF—

Medienkompetenz als Schlüsselkompetenz



1. Medienkompetenz als Schlüsselkompetenz —

- In Bezug auf die Digitalisierung lernen Erwachsene und Kinder gemeinsam
- Digitale Bildung bedeutet lebenslanges Lernen: von der Kita bis zur kontinuierlichen Weiterqualifizierung und Erwachsenenbildung
- Digitale Kompetenzen werden zu einer Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und Beschäftigungsfähigkeit
- Den verantwortungsvollen Umgang mit Medien von früher Kindheit an zu stärken ist eine gesellschaftliche Querschnittsaufgabe und liegt in der Verantwortung aller Akteure
- Medienkompetenz wird zunehmend eine Schlüsselkompetenz



2. Digitalisierung in der Frühpädagogik

Das STMAS setzt neue Akzente



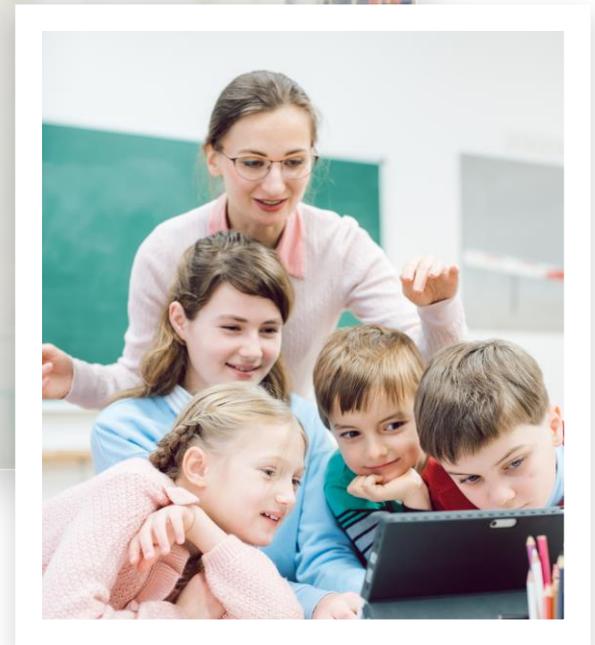
2. ... das **STMAS** setzt neue **Akzente** —

- Modellversuch „Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“ (IFP, in Zusammenarbeit mit StMAS, JFF und ZMF)
- Visualisierung guter Praxis in Bezug auf die Umsetzung der Digitalisierung im frühpädagogischen Bereich (in Zusammenarbeit mit der vbw)
- Errichtung des Bayerischen Zentrums für Medienkompetenz in der Frühpädagogik (ZMF) in Amberg



3. ZMF —

Warum ein Bayerisches Zentrum für Medienkompetenz in der Frühpädagogik?



3. Warum ein Bayerisches Zentrum für Medienkompetenz in der Frühpädagogik? —

- Wunsch der Praxis (Fachkräfte und Eltern) nach Orientierungshilfen und tragfähigen Konzepten im Umgang mit digitalen Medien
- Unzureichende Kenntnisse über Möglichkeiten der Digitalisierung sowohl als Gegenstand von Bildung als auch als Werkzeug im Bildungsprozess
- Fragen der Transformation digitaler theoretischer Konzepte in die konkrete praktische Arbeit
- Stärkung der Medienkompetenz bei allen Beteiligten durch innovative und flexible Qualifizierungsangebote (teilweise online und unabhängig von Ort und Zeit)



3. Warum ein Bayerisches Zentrum für Medienkompetenz in der Frühpädagogik? —

Vernetzungsauftrag: Das ZMF in Kooperation mit leistungsfähigen und starken Partnern

- Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP)
- Staatsinstitut für Familienforschung (ifb)
- JFF-Institut f. Medienpädagogik in Forschung
- BLM / Stiftung Medienpädagogik Bayern
- Aktion Jugendschutz Bayern (AJ)
- Bayerische Jugendring (BJR)
- Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Bayern e.V. (AJ)
- Bayerisches Landesjugendamt des Zentrums Bayern, Familie und Soziales (ZBFS-BLJA)



AUFGABEN UND SCHWERPUNKTE DES ZMF— analoge_digitale Erwachsenenbildung für pädagogische Fachkräfte

- **Entwicklung** von passgenauen **Qualifizierungsangeboten** für Multiplikator/inn/en, Fachkräfte und Eltern zur **Stärkung der Medienkompetenz**
- **Qualifizierung** der Zielgruppen durch spezifische und **innovative E-Learning und Blended-Learning-Angebote** (Online-Präsenz)
- **Aufbau, Entwicklung und Pflege** eines **Lernmanagementsystems** (Online-Plattform) und Kita.Cloud

**im Praxisfeld der
Kindertageseinrichtungen und weiterer
Handlungsfelder der Kinder- und
Jugendhilfe —**



Zentrum für Medienkompetenz
in der Frühpädagogik



DIGITALE BILDUNG VON ANFANG AN —

Medienkompetenz analog_digital
in der Qualifizierung pädagogischer
Fachkräfte

im Praxisfeld der Kindertageseinrichtungen und
weiteren Handlungsfeldern der Kinder- und
Jugendhilfen, Eltern und Interessenten





Medienkompetenz als Schlüsselkompetenz —

Wir müssen bei der Auseinandersetzung mit dem Thema
„digitale Bildung“ größer denken



Bildnachweis: MNStudios © www.fotolia.de

**Das Ziel ist die lernende, kritische und gestärkte,
flexible Auseinandersetzung mit der digitalen Welt**

DANKE.

Ihre Tanja Graf

im Auftrag von Dr. Christine Tschöll
Leiterin des ZMF Amberg

kontakt@zmf.bayern.de

Bayerisches Zentrum für
Medienkompetenz in der Frühpädagogik
Regierungsstraße 11, D-92224 Amberg
Telefon: 09621 965020



Zentrum für Medienkompetenz
in der Frühpädagogik

